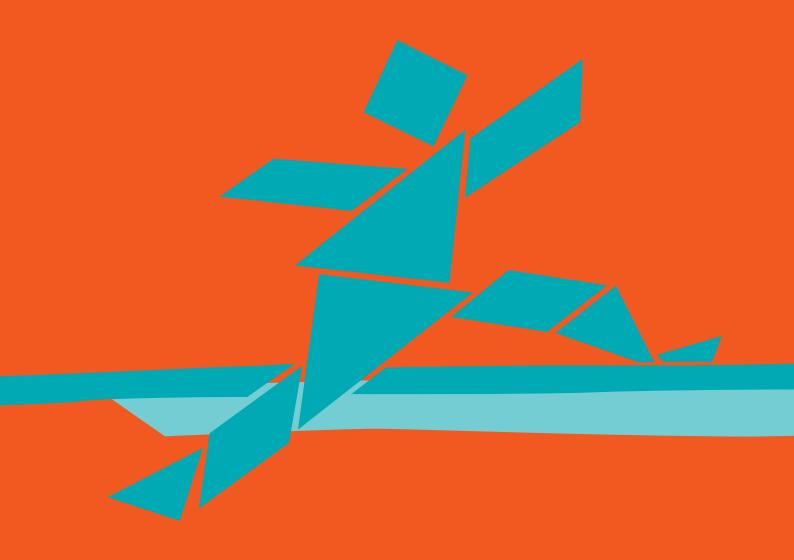
Modellprüfung Goethe-Zertifikat A2





ModellprüfungGoethe-Zertifikat A2

Ekaterini Karamichali

Modellprüfung

Goethe-Zertifikat A2

Ekaterini Karamichali

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags. Die in diesem Werk angegeben Links wurden von der Redaktion sorgfältig geprüft, wohl wissend, dass sie sich ändern können. Die Redaktion erklärt hiermit ausdrücklich, dass zum Zeitpunkt der Linksetzung keine illegalen Inhalte auf den zu verlinkenden Seiten erkennbar waren. Auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung, die Inhalte oder die Urheberschaft der verlinkten Seiten hat die Redaktion keinerlei Einfluss. Deshalb distanziert sie sich hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller verlinkten Seiten, die nach der Linksetzung verändert wurden. Diese Erklärung gilt für alle in diesem Werk aufgeführten Links.

© 2018 Ernst Klett Sprachen GmbH, Rotebühlstraße 77, 70178 Stuttgart. Alle Rechte vorbehalten. Internetadresse: www.klett-sprachen.de

NP 0081 0000 020





Inhaltsverzeichnis

Lesen Teil 1 Lesen Teil 2 Lesen Teil 3 Lesen Teil 4	4 6 8 10
Hören Teil 1 Hören Teil 2 Hören Teil 3 Hören Teil 4	13 14 15 16
Schreiben Teil 1 Schreiben Teil 2	 18 18
Sprechen Teil 1 Sprechen Teil 2 Sprechen Teil 3	20 21 22
Transkripte	 24
Lösungen	 30
Antwortbogen	 31





Kandidatenblätter

Lesen 30 Minuten

Dieser Prüfungsteil hat vier Teile:

Sie **lesen** eine E-Mail, Informationen und Artikel aus der Zeitung und dem Internet.

Für jede Aufgabe gibt es nur **eine** richtige Lösung.

Schreiben Sie Ihre Lösungen zum Schluss auf den **Antwortbogen**.

Wörterbücher und Mobiltelefone sind **nicht** erlaubt.





Sie lesen in einer Zeitung diesen Text.

Wählen Sie für die Aufgaben 1 bis 5 die richtige Lösung a, b oder c.

Junger Filmemacher und Autor Max Strump

Ein Traum wird wahr - Mit dem Rad um die Welt

Max Strump, 24, träumte schon seit seiner Schulzeit von einer Weltreise mit dem Rad. Also kündigte er letztes Jahr seinen Job. Er verkaufte Auto, Fernseher und Kühlschrank. Vier Jahre lang sammelte er viel Geld, um die Reise machen zu können. Dann war es so weit: Er startete seine Reise von seinem Heimatort Herxheim in der Pfalz. Und zwar ganz alleine und untrainiert. Am Anfang war es schwierig, aber dann wurde er fitter. Auf seiner Reise erlebte er sehr viel. Er sah traumhafte Landschaften und lernte viele nette und interessante Menschen kennen, die ihm bei seiner Reise geholfen haben. "Es ist toll, wie fremde Menschen dir plötzlich einen Schlafplatz oder etwas zum Essen anbieten!" erzählte Max. Aber nicht immer hatte er es leicht: Er wurde krank, hatte einmal Ärger mit der Polizei und musste viele kaputte Reifen in Ordnung bringen. Aber aufhören? "Kommt nicht in Frage." sagte Max einem Journalisten. Genau 365 Tage, 22 Länder und fast 18.000 gefahrene Kilometer später war er glücklich und mit starken Beinen wieder zu Hause angekommen. "Niemand aus meiner Familie dachte, dass ich das schaffe." Mitgebracht hat Max einen Film, denn während der Reise filmte er mit einer kleinen Kamera seine Abenteuer. Auch ein Buch schrieb er darüber. "Das war die Reise meines Lebens. Ich könnte sofort wieder los." sagte er. Das nächste Projekt ist schon in Planung. Mit einem kleinen Bus will er durch Südamerika fahren.





Beis	piel
0	Der Text informiert über eine Reise. b Fahrräder. c Filme.
1	Seit der Schulzeit hat Max davon geträumt, a Autos zu verkaufen. b eine gute Arbeit zu haben. c eine Reise zu machen.
2	Für die Reise hat er a lange gespart. b mehr gearbeitet. c viel trainiert.
3	Auf seiner Reise a hat er viele Erfahrungen gesammelt. b hat ihm die Polizei geholfen. c hatte Max keine Probleme.
4	Max Strump a ist froh, dass seine Familie an ihn geglaubt hat. b musste oft seine Reifen reparieren. c wollte früher nach Hause.
5	Als nächstes will Max a ein Buch schreiben. b einen Film machen. c wieder verreisen.





Sie lesen die Informationstafel im Flughafen.

Lesen Sie die Aufgaben 6 bis 10 und den Text. In welche Halle gehen Sie?

Wählen Sie die richtige Lösung a, b oder c.

Beispiel

O Sie wollen eine Flasche Wasser kaufen.

A Halle 1

b Halle 2

c andere Halle

6 Sie suchen einen Reiseführer.

a Halle 2

b Halle 3

c andere Halle

7 Sie möchten einen Wagen mieten.

a Halle 1

b Halle 4

c andere Halle

8 Sie wollen Ihre Postkarte verschicken und brauchen eine Briefmarke.

a Halle 3

b Halle 4

c andere Halle

9 Sie haben Ihre neue Sonnenbrille verloren und wollen sie wieder haben.

a Halle 1

b Halle 3

c andere Halle

10 Sie wollen Ihrem Sohn etwas zum Spielen schenken.

a Halle 2

b Halle 5

c andere Halle



Ihr Flughafen von A-Z

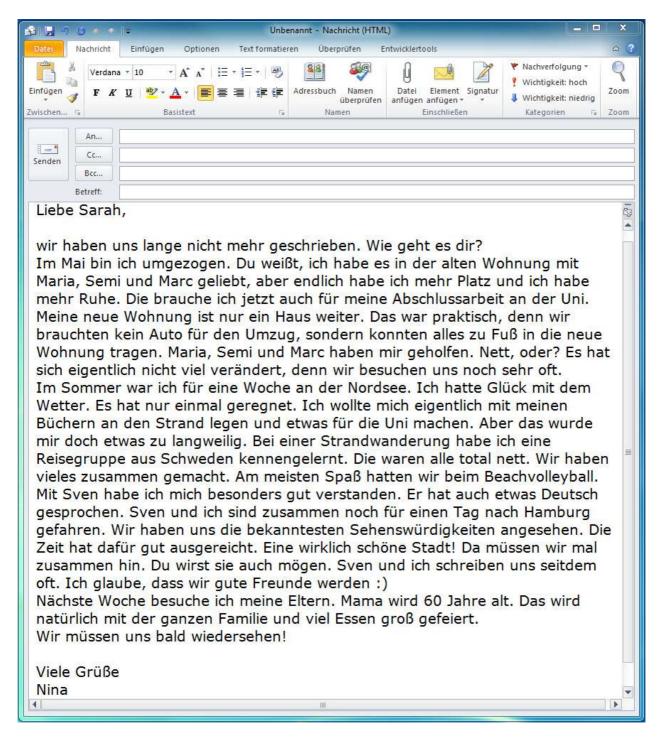
- Halle 1 Check-in 1–50 / Information / Fundsachen / Fluggesellschaften / Gepäckservice / Schließfächer / Gepäckwagen / Taxi / Ausgang und Kasse Parkhaus / Kurzzeitparkplätze / Supermarkt / Bäckerei / Bar / Café
- Halle 2 Check-in 51-100 / Ausgang Bahngleise / Fahrkartenautomat / Sicherheitsdienst / Reisebüro / Post / Spielecke / Arzt / Apotheke / Restaurant / Aufzüge / Toiletten Rollstuhlfahrer
- Halle 3 Abflug / Passkontrolle / Ruheraum / Touristeninformation / Damen- und Herrenmode / Parfümerie / Kosmetik / Brillen Bachmann / Schuhgeschäft / Kinderspielzeug / Bücher und Zeitungen / Briefkasten / Duty-Free / Souvenirladen
- Halle 4 Ankunft / Warteraum / Raucherbereich / Zoll / Fax- und Kopierservice / Autovermietung / Geldautomat / Blumengeschäft / Friseur / Ausgang Flughafenhotel / Pizzeria / Toiletten mit Duschen
- Halle 5 Besucherhalle / Flughafenterrasse / Polizei / Flughafentouren / Kinderbetreuung / Spielplatz / Seminarräume / Garderobenservice / Reinigung / Internetbereich / Snackautomat / Toiletten mit Wickelraum





Sie lesen eine E-Mail.

Wählen Sie für die Aufgaben 11 bis 15 die richtige Lösung a, b oder c.







11 Seit Mai ...

- a hat Nina eine eigene Wohnung.
- b ist Nina mit dem Studium fertig.
- c ziehen Maria, Semi und Marc um.

12 Nina ...

- a hatte keine Hilfe beim Umzug.
- b musste einen Wagen mieten.
- c sieht ihre alten Mitbewohner oft.

13 Im Urlaub ...

- a hat Nina für ihr Studium gelernt.
- b hat Nina viel unternommen.
- c war das Wetter schlecht.

14 In Hamburg ...

- a hat es Nina gefallen.
- b hatte Nina nicht viel Zeit.
- c war Nina allein.

15 Nächste Woche ...

- a besucht Sarah Nina.
- b fährt Nina zu ihrer Familie.
- c hat Nina Geburtstag.

Sechs P	ersonen suchen im Internet nach Kursangeboten.	
Welche	Sie die Aufgaben 16 bis 20 und die Anzeigen a bis f . Anzeige passt zu welcher Person? E Aufgabe gibt es keine Lösung. Markieren Sie so X .	
Die Anz	eige aus dem Beispiel können Sie nicht mehr wählen.	
Beispie		
0	Anton liebt Musik und schreibt gerne Lieder.	е
16	Tobias schreibt gerne Geschichten für seine Töchter Leonie, 6 Jahre, und Martha, 9 Jahre.	
17	Isabel muss für die Uni eine Hausarbeit schreiben und braucht Hilfe.	
18	Linda möchte lernen, wie man Geschichten schreibt.	
19	Patrick interessiert sich fürs Theater. Er möchte lernen, wie man ein Stück schreibt.	
20	Hanna möchte Zeitungsartikel schreiben.	





a

www.schreibzentrum-bochum.de

Das richtige Thema auswählen und die richtigen Bücher finden: Das ist oft nicht so einfach. Das Schreibzentrum der Hochschule Bochum hilft Ihnen, eine gute Arbeit zu schreiben. Für Anfänger und Fortgeschrittene. Anmeldung im Raum GB 235. Der Kurs ist kostenlos.

b 😝 www.stadtzeitung-stuttgart.de

Die Stadtzeitung Stuttgart sucht noch eine/n Mitarbeiter/in. Er/Sie soll am Wochenende Zeitungen austragen. Gerne Schüler und Studenten. 9,50 € pro Stunde. Eigener PKW oder Fahrrad von Vorteil. Bitte melden Sie sich unter 0711-11770.

c www.stiftundpapier.de

In jedem von uns steckt ein Autor. Warum also nicht den Stift in die Hand nehmen und es aufschreiben? In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie längere Texte schreiben. Bitte Laptop oder Papier und Stift mitbringen.

d www.buchschreiben.de

Welche Themen sind für welches Alter spannend? Wie schreiben Sie ein gutes Kinderbuch? Müssen Sie für Kinder anders schreiben als für Erwachsene? Diese Fragen beantworten wir Ihnen in unserem Kurs. Dauer: 5 Tage. Anmeldung <u>hier</u>.

www.melodieundtext.de

Treffen Sie in unserem Kurs die berühmten Sänger von "Arnolds Trio". Sie geben Ihnen Tipps aus der Praxis: Wie schreibt man gute Lieder? Kurszeiten: 11.04 und 18.04 von 20:00–21:00 Uhr.

Teilnehmerzahl: 5 Personen. Schnell hier anmelden!

f www.6schritte.de

Sie sind kreativ und schreiben gerne Geschichten, die auf der Bühne gespielt werden? In unserem Kurs lernen Sie nur in 6 Schritten wie man ein Stück schreibt. Kursdauer: 3 Wochen. Kosten: 250 €. Anmeldung nur online möglich.





Kandidatenblätter

Hören 30 Minuten

Dieser Prüfungsteil hat vier Teile:

Sie **hören** Sendungen aus dem Radio, Gespräche, Nachrichten auf dem Anrufbeantworter und Durchsagen.

Lesen Sie zuerst die Aufgaben. **Hören** Sie dann den Text dazu.

Für jede Aufgabe gibt es nur **eine** richtige Lösung.

Schreiben Sie Ihre Lösungen zum Schluss auf den **Antwortbogen**.

Wörterbücher und Mobiltelefone sind **nicht** erlaubt.





Sie hören fünf kurze Texte. Sie hören jeden Text zweimal. Wählen Sie für die Aufgaben 1 bis 5 die richtige Lösung a, b oder c.

wani	en Sie für die Aufgaben 1 bis 5 die richtige Losung [a], [b] oder [c].
1	Wann findet das Sportfest statt? a Heute Mittag. b Morgen Abend. c Nächstes Wochenende.
2	Was sollen die Hörerinnen und Hörer machen?a Die Webseite besuchen.b Ein Bild schicken.c Etwas kochen.
3	Wie kommt die Frau bei gutem Wetter zur Arbeit? a Mit Bus und Bahn. b Mit dem Wagen. c Mit dem Fahrrad.
4	Wie wird das Wetter morgen? a Es wird kalt und es wird regnen. b Es wird sonnig und wärmer. c Es wird trocken ohne Sonne.
5	Was möchte Stephanie mit Paul machen? Sie möchtea ins Museum gehen.b ins Kino gehen.c ins Theater gehen.



Sie hören ein Gespräch. Sie hören den Text einmal. Was erzählen die Frau und der Mann über Ihre Freunde?

Wählen Sie für die Aufgabe 6 bis 10 ein passendes Bild aus a bis i. Wählen Sie jeden Buchstaben nur einmal. Sehen Sie sich jetzt die Bilder an.

	0	6	7	8	9	10
Person	Mario	Thomas	Elena	Lukas	Elif	Nika
Lösung	С					



















Sie hören fünf kurze Gespräche. Sie hören jeden Text einmal. Wählen Sie für die Aufgaben 11 bis 15 die richtige Lösung a, b oder c.

11 Wo will der Mann einen Tisch reservieren?

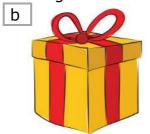






12 Was soll der Mann mitbringen?

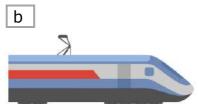






13 Wie reist die Frau?







14 Was kauft der Mann?







Wo soll die Frau warten? **15**







Sie hören ein Interview. Sie hören den Text zweimal. Wählen Sie für die Aufgaben 16 bis 20 Ja oder Nein. Lesen Sie jetzt die Aufgaben.

Beisp	piel
0	Coco hat einen Wettbewerb gewonnen. Nein
16	Sie hat schon als Jugendliche fotografiert. Ja Nein
17	Coco ist Fotografin von Beruf. Ja Nein
18	Ihre Familie hat ihr geholfen. Ja Nein
19	Coco fotografiert schon für ein neues Projekt. Ja Nein
20	Man kann Cocos Fotos auch im Internet sehen. Ja Nein



Kandidatenblätter

Schreiben 30 Minuten

Dieser Prüfungsteil hat zwei Teile:

Sie schreiben eine SMS und eine E-Mail.

Schreiben Sie Ihre Texte auf den **Antwortbogen**. Schreiben Sie bitte deutlich und **nicht** mit Bleistift.

Wörterbücher und Mobiltelefone sind **nicht** erlaubt.





Sie wollen mit Ihrem Freund Sebastian ins Kino gehen. Er ist noch nicht da und der Film beginnt gleich. Sie schreiben Sebastian eine SMS:

- Fragen Sie, wann er kommt.
- Informieren Sie, was Sie mit den Kinokarten machen.
- Schreiben Sie, wo Sie warten.

Schreiben Sie 20–30 Wörter. Schreiben Sie zu allen drei Punkten.

Teil 2

Sie können heute nicht zum Deutschkurs gehen. Schreiben Sie eine E-Mail an Ihre Lehrerin, Frau Kerzan:

- Schreiben Sie, warum Sie nicht kommen können.
- Informieren Sie Frau Kerzan, wie lange Sie fehlen werden.
- Fragen Sie nach den Hausaufgaben.

Schreiben Sie 30–40 Wörter. Schreiben Sie zu allen drei Punkten.





Kandidatenblätter

Sprechen circa 15 Minuten für zwei Teilnehmende

Dieser Prüfungsteil hat drei Teile:

Sie **stellen** Ihrem Partner / Ihrer Partnerin Fragen zur Person und antworten ihm/ihr.

Sie erzählen etwas über sich und ihr Leben.

Sie **planen** etwas mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin.

Wörterbücher und Mobiltelefone sind **nicht** erlaubt.





Sie bekommen vier Karten und stellen mit diesen Karten vier Fragen. Ihr Partner / Ihre Partnerin antwortet.

Sprechen Teil 1 Fragen zur Person

Alter?

Sprechen Teil 1 Fragen zur Person

Sport?

Sprechen Teil 1 Fragen zur Person

Sprachen?

Sprechen Teil 1 Fragen zur Person

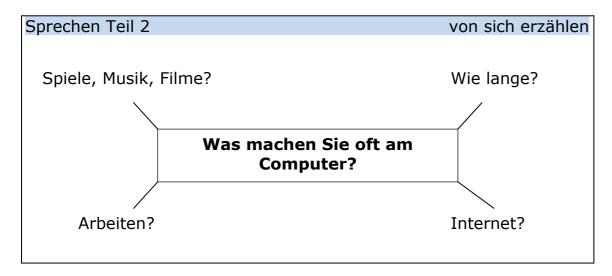
Instrument?



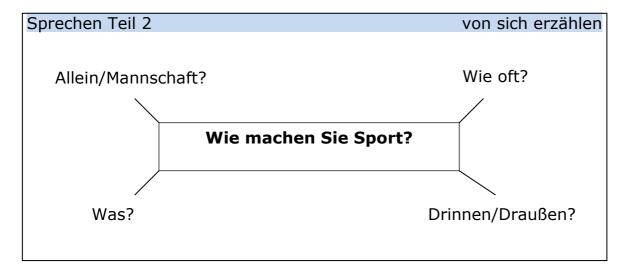


Sie bekommen eine Karte und erzählen etwas über Ihr Leben.

Prüfungsteilnehmer/-in A



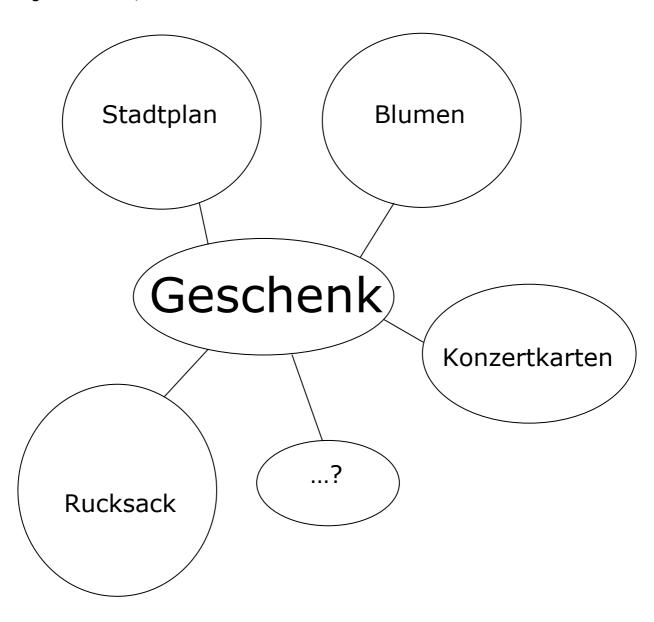
Prüfungsteilnehmer/-in B





Ihre Freundin Maria hat ihre Führerscheinprüfung bestanden. Sie möchten ein Geschenk für sie kaufen. Was wollen Sie ihr schenken?

Prüfungsteilnehmer/-in A





Ihre Freundin Maria hat ihre Führerscheinprüfung bestanden. Sie möchten ein Geschenk für sie kaufen. Was wollen Sie ihr schenken?

Prüfungsteilnehmer/-in B





Transkripte

Hören

Dieser Prüfungsteil hat vier Teile:

Sie hören Sendungen aus dem Radio, Gespräche, Nachrichten auf dem Anrufbeantworter und Durchsagen.

Lesen Sie zuerst die Aufgaben.

Hören Sie dann den Text dazu.

Für jede Aufgabe gibt es nur eine richtige Lösung.

Schreiben Sie Ihre Lösungen zum Schluss auf den Antwortbogen.

Wörterbücher und Mobiltelefone sind nicht erlaubt.

Teil 1

Sie hören fünf kurze Texte. Sie hören jeden Text zweimal. Wählen Sie für die Aufgaben 1 bis 5 die richtige Lösung a, b oder c. Lesen Sie jetzt Aufgabe 1.

Ihre Nachrichten um 12 Uhr: Liebe Hörerinnen und Hörer leider fällt das Sportfest am Goetheplatz heute wegen zu starkem Wind aus. Das Fußballspiel in der Sporthalle findet morgen jedoch wie geplant ab 19 Uhr statt. Das Fest wird auf nächste Woche Sonntag verschoben.

Sie hören jetzt den Text noch einmal.

Ihre Nachrichten um 12 Uhr: Liebe Hörerinnen und Hörer leider fällt das Sportfest am Goetheplatz heute wegen zu starkem Wind aus. Das Fußballspiel in der Sporthalle findet morgen jedoch wie geplant ab 19 Uhr statt. Das Fest wird auf nächste Woche Sonntag verschoben.

Lesen Sie jetzt Aufgabe 2.

Und nun zu unserem Donnerstags-Gewinnspiel. Heute wollen wir wissen: Was essen Sie am liebsten? Pizza, Salat oder Kuchen? Schicken Sie uns ein Foto mit Ihrem Lieblingsgericht per E-Mail. Wie immer können Sie tolle Preise gewinnen. Die schönsten Fotos kommen außerdem ins Internet. Wir freuen uns darauf.

Sie hören jetzt den Text noch einmal.

Und nun zu unserem Donnerstags-Gewinnspiel. Heute wollen wir wissen: Was essen Sie am liebsten? Pizza, Salat oder Kuchen? Schicken Sie uns ein Foto mit Ihrem Lieblingsgericht per E-Mail. Wie immer können Sie tolle Preise gewinnen. Die schönsten Fotos kommen außerdem ins Internet. Wir freuen uns darauf.

Lesen Sie jetzt Aufgabe 3.

Und wie fahren Sie zur Arbeit?

Viele meiner Kollegen fahren jeden Tag mit dem Auto zur Arbeit und müssen lange an Ampeln und Kreuzungen warten. Das verstehe ich nicht. Ich nehme





meistens den Bus und die Bahn. Bei gutem Wetter fahre ich sogar mit dem Rad. Das ist gut für die Umwelt und es hält mich sogar fit.

Sie hören jetzt den Text noch einmal.

Und wie fahren Sie zur Arbeit?

Viele meiner Kollegen fahren jeden Tag mit dem Auto zur Arbeit und müssen lange an Ampeln und Kreuzungen warten. Das verstehe ich nicht. Ich nehme meistens den Bus und die Bahn. Bei gutem Wetter fahre ich sogar mit dem Rad. Das ist gut für die Umwelt und es hält mich sogar fit.

Lesen Sie jetzt Aufgabe 4.

Und jetzt zum Wetter: Über den meisten Teilen des Landes hängen heute graue Wolken mit viel Regen. Nur in Ostdeutschland bleibt es trocken. Dort zeigt sich auch ab und zu die Sonne. Die Temperatur liegt bei nur 10 Grad. Ab morgen wird es wieder wärmer, in ganz Deutschland scheint die Sonne bei 15 Grad.

Sie hören jetzt den Text noch einmal.

Und jetzt zum Wetter: Über den meisten Teilen des Landes hängen heute graue Wolken mit viel Regen. Nur in Ostdeutschland bleibt es trocken. Dort zeigt sich auch ab und zu die Sonne. Die Temperatur liegt bei nur 10 Grad. Ab morgen wird es wieder wärmer, in ganz Deutschland scheint die Sonne bei 15 Grad.

Lesen Sie jetzt Aufgabe 5.

Hallo Paul, Stephanie hier. Ich rufe wegen heute Abend an. Es gibt keine Karten mehr für die Kinovorstellung. Die Eintrittskarten fürs Theater sind mir zu teuer. Aber in der Kunsthalle gibt es nur noch heute eine interessante Ausstellung. Wie findest du die Idee? Ruf mich bitte kurz zurück.

Sie hören jetzt den Text noch einmal.

Hallo Paul, Stephanie hier. Ich rufe wegen heute Abend an. Es gibt keine Karten mehr für die Kinovorstellung. Die Eintrittskarten fürs Theater sind mir zu teuer. Aber in der Kunsthalle gibt es nur noch heute eine interessante Ausstellung. Wie findest du die Idee? Ruf mich bitte kurz zurück.

Ende Teil 1

Teil 2

Sie hören ein Gespräch. Sie hören den Text einmal. Was erzählen die Frau und der Mann über ihre Freunde? Wählen Sie für die Aufgabe 6 bis 10 ein passendes Bild aus a bis i. Wählen Sie jeden Buchstaben nur einmal. Sehen Sie sich jetzt die Bilder an.





Sie hören jetzt das Beispiel.

- Hallo Mario, lange nicht mehr gesehen. Wie geht es dir?
- Gut. Ich hatte in letzter Zeit auch viel zu tun, habe mein Studium abgeschlossen und viele Bewerbungen geschrieben. Und seit August arbeite ich in einer Schule.
- □ Glückwunsch.

Sie hören jetzt den Text.

- Sag mal, hast du wieder was von Thomas gehört? Ist er zurück aus Mexiko?
- Nein, er arbeitet jetzt dort in einem Hotel als Reiseführer. Er hat sein Hobby zum Beruf gemacht.
- Wow, dann sehen wir ihn wohl nicht mehr so schnell wieder. Und Elena? Ist sie noch Journalistin für die Zeitung?
- Sie hat gekündigt, denn Elena schreibt jetzt ein eigenes Buch und braucht dafür viel Zeit. Sie hat doch früher immer auf der alten Schreibmaschine ihrer Mutter geschrieben.
- Dann wird sie ja vielleicht bald berühmt. Wie Lukas. Hab ihn letztens im Fernsehen gesehen.
- Das kann ich auch noch nicht glauben, dass er es als Schauspieler ins Fernsehen geschafft hat. Ich fahre morgen zu Elif. Ich helfe ihr mit den Speisekarten. Sie eröffnet bald ihr eigenes Café in Kreuzberg.
- Da muss ich Elif dort unbedingt besuchen und mir den Laden anschauen.
 Da hat es bestimmt geholfen, dass sie früher bei der Bank gearbeitet hat.
- Ja, sehr. Und Nika backt für den Laden den Kuchen.
- Hört sie dann bei der Bäckerei auf?
- Sie arbeitet weiter in der Bäckerei und backt den Kuchen für Elifs Café.
- Aufregend, wie schnell sich alles ändert!

Ende Teil 2

Teil 3

Sie hören fünf kurze Gespräche. Sie hören jeden Text einmal. Wählen Sie für die Aufgaben 11 bis 15 die richtige Lösung a, b oder c.

Lesen Sie jetzt Aufgabe 11.

- Hallo, ich möchte einen Tisch für zwei Personen am Freitag um 19 Uhr reservieren.
- Da habe ich noch einen schönen Tisch draußen im Garten.
- Mmh, das wird zu kalt. Und drinnen haben sie keine Tische mehr?
- Da ist es schon sehr voll. Wir haben nur noch zwei Plätze an der Bar.
- Nein, danke da kann man nicht gut sitzen.





Lesen Sie jetzt Aufgabe 12.

- Bücherei Grimm, Grebe, Guten Tag.
- Guten Tag, Schütze hier. Ich habe letzte Woche ein Buch bestellt. Ist es da?
- Ja, es ist heute gekommen.
- Super, könnten Sie das Buch auch als Geschenk verpacken? Bezahlt habe ich schon.
- Natürlich, das machen wir gerne. Vergessen Sie bei der Abholung bitte nicht Ihren Kassenzettel.

Lesen Sie jetzt Aufgabe 13.

- Hier spricht Kornek vom Reisebüro "Schnell weg". Was kann ich für Sie tun?
- Hallo, ich muss am Mittwoch dringend nach Hamburg reisen.
- □ Der Bus ist schon ausverkauft. Ich kann Ihnen einen Flug für 350 € anbieten.
- Das ist mir zu teuer. Gibt es noch Zugplätze?
- □ Einen Moment ... Ja, gibt es, aber nur um 6 Uhr morgens.
- Das ist kein Problem.

Lesen Sie jetzt Aufgabe 14.

- Entschuldigung? Haben Sie diesen Pullover und das Hemd auch noch in Größe L?
- Den Pullover nicht mehr, aber das Hemd schon.
- Danke, das nehme ich.
- Ich bringe es Ihnen zur Kasse. Hier haben wir auch die passende Jacke zum Hemd.
- Mmh, die Jacke ist schön, aber ich brauche keine.

Lesen Sie jetzt Aufgabe 15.

- Guten Tag, Mayer von der Firma "AEW". Sie haben sich bei uns beworben und wir möchten Sie am Dienstag um 13 Uhr in einem Gespräch besser kennenlernen.
- Das passt mir.
- Kommen Sie bitte zu unserem Büro in der Münsterstraße 3. Direkt vor der Tür hält der Bus Nummer 15. Warten Sie dann bitte am Empfang.
 Dort holen wir Sie dann ab.

Ende Teil 3

Teil 4

Sie hören ein Interview. Sie hören den Text zweimal. Wählen Sie für die Aufgaben 16 bis 20 Ja oder Nein. Lesen Sie jetzt die Aufgaben.





Sie hören jetzt das Beispiel.

- Glückwunsch, Coco, Sie haben den Fotowettbewerb der Stadt Köln gewonnen. Ihre Bilder kann man ab heute im Rathaus sehen.
- Danke.

Sie hören jetzt den Text noch einmal.

- Glückwunsch, Coco, Sie haben den Fotowettbewerb der Stadt Köln gewonnen. Ihre Bilder kann man ab heute im Rathaus sehen.
- Danke.

Sie hören jetzt den Text.

- Wann haben Sie mit dem Fotografieren angefangen?
- Mit 16 habe ich mir eine alte Kamera auf dem Flohmarkt gekauft. Damit fing alles an. Es hat mir so viel Spaß gemacht, dass ich mir dann mit 19 eine modernere Kamera gekauft habe.
- □ Und dann?
- Das Fotografieren ist nur ein Hobby. Es war mir wichtig eine richtige Ausbildung zu machen. Ich arbeite an der Rezeption in einem großen Hotel.
- Und trotzdem haben Sie für den Wettbewerb Zeit gefunden?
- Das war nicht leicht. Ich habe mit meinen Freunden nur noch selten etwas unternommen. Ich hatte kaum Freizeit. Aber meine Eltern waren für mich da. Sie waren einkaufen und haben sogar den Haushalt gemacht. Ohne sie hätte ich das nicht geschafft.
- Was sind Ihre Pläne? Weiter fotografieren?
- Erst mal mache ich eine kleine Pause: Freunde treffen, etwas Zeit für mich haben und so. Das brauche ich jetzt, um neue Ideen zu bekommen. Danach fotografiere ich aber bestimmt wieder.
- Wo kann man Ihre Fotos noch sehen?
- Auf meinem Blog. Und vielleicht darf ich bald wieder etwas ausstellen oder bringe sogar mein eigenes Fotobuch heraus.
- Das wünsche ich Ihnen. Herzlichen Dank für das Gespräch.

Sie hören jetzt den Text noch einmal.

- Glückwunsch, Coco, Sie haben den Fotowettbewerb der Stadt Köln gewonnen. Ihre Bilder kann man ab heute im Rathaus sehen.
- Danke.
- Wann haben Sie mit dem Fotografieren angefangen?
- Mit 16 habe ich mir eine alte Kamera auf dem Flohmarkt gekauft. Damit fing alles an. Es hat mir so viel Spaß gemacht, dass ich mir dann mit 19 eine modernere Kamera gekauft habe.
- Und dann?
- Das Fotografieren ist nur ein Hobby. Es war mir wichtig eine richtige Ausbildung zu machen. Ich arbeite an der Rezeption in einem großen Hotel.
- Und trotzdem haben Sie für den Wettbewerb Zeit gefunden?





- Das war nicht leicht. Ich habe mit meinen Freunden nur noch selten etwas unternommen. Ich hatte kaum Freizeit. Aber meine Eltern waren für mich da. Sie waren einkaufen und haben sogar den Haushalt gemacht. Ohne sie hätte ich das nicht geschafft.
- Was sind Ihre Pläne? Weiter fotografieren?
- Erst mal mache ich eine kleine Pause: Freunde treffen, etwas Zeit für mich haben und so. Das brauche ich jetzt, um neue Ideen zu bekommen. Danach fotografiere ich aber bestimmt wieder.
- Wo kann man Ihre Fotos noch sehen?
- Auf meinem Blog. Und vielleicht darf ich bald wieder etwas ausstellen oder bringe sogar mein eigenes Fotobuch heraus.
- Das wünsche ich Ihnen. Herzlichen Dank für das Gespräch.

Ende Teil 4

Schreiben Sie jetzt Ihre Lösungen auf den Antwortbogen. (3 Minuten Pause)

Ende des Prüfungsteils "Hören"





Lösungen

Lesen

Teil 1	1c, 2a, 3a, 4b, 5c
Teil 2	6b, 7b, 8c, 9a, 10c
Teil 3	11a, 12c, 13b, 14a, 15b
Teil 4	16d, 17a, 18c, 19f, 20x

Hören

Teil 1	1c, 2b, 3c, 4b, 5a
Teil 2	6h, 7i, 8g, 9b, 10f
Teil 3	11c, 12c, 13b, 14c, 15a
Teil 4	16 Ja, 17 Nein, 18 Ja, 19 Nein, 20 Ja





Antwortbogen

Markieren Sie so: ⊠ Teil 2 Teil 1 Lesen b b а С а С 1 6 2 7 3 8 4 9 5 10 Teil 3 Teil 4 b d b C f а C а е 11 16 12 17 13 18 14 19 15 20 **Ergebnis Lesen** □/20 Teil 1 Teil 2 Hören b b C d f h i С е а а g 1 6 2 7 3 8 4 9 5 10 Teil 3 Teil 4 b Nein а С Ja 11 16 12 17 13 18 19 14 15 20 **Ergebnis Hören** □□/20





Schreiben	leil 1	
Schreiben	Teil 2	
	Teil 2	





Finden Sie unser komplettes Angebot zur Prüfungsvorbereitung unter

www.klett-sprachen.de/daf/pruefungen

Gewinnen Sie noch mehr Sicherheit für Ihre Prüfung – mit unseren Titeln bereiten Sie sich passgenau vor!

- Schritt-für-Schritt-Anleitungen und Musteraufgaben zu allen Prüfungsteilen
- Komplette Modelltests zur Prüfungssimulation
- Tipps und Lösungsstrategien
- Ausführliche Erläuterungen zu Ablauf und Bewertung der Prüfung
- Wiederholung von Grammatik und Wortschatz
- Audio-Dateien und Hörtexte
- Lösungen zur Selbstkontrolle

Noch mehr Prüfungsvorbereitung? Unsere Empfehlung



ISBN 978-3-12-675814-7

